

08.Oktober 2024

Entwicklungsbericht zum Projekt „Ausstattung einer Krankenstation in Osogbo, Nigeria“

Vielen Dank für die Unterstützung unseres aktuellen Projektes für das Internat der *School for Persons with Special Needs* in Osogbo. Mit Beginn des kommenden Jahres wird es für die 500 Kinder mit Behinderungen im Internat endlich eine Erstversorgung und Pflege bei Erkrankungen geben. James Olusanmi von unserer Partner-NGO und die Schulleitung des Internats waren sehr, sehr erleichtert über die Bewilligung der Fördermittel für die Ausstattung der Krankenstation.

Nach der Vorbereitung des Bauplatzes auf dem Gelände der Grundschule im Februar wurde das Fundament im März 2024 fertiggestellt.



Im April begannen die Maurerarbeiten, die - wie alle Arbeiten- von kleinen lokalen Handwerksbetrieben übernommen wurden.



Sämtliche Bauarbeiten waren im August abgeschlossen. Die Leitungen für die Elektrizität wurden fachgerecht verlegt. Die installierte Innen- und Außenbeleuchtung funktioniert gut – wenn es Strom gibt. Vom Tiefbrunnen auf dem Schulhof musste eine sehr lange Zuleitung zum Gebäude geführt werden; die Sickergruben für das Abwasser befinden sich auf der Rückseite des Hauses. Es gibt zwei barrierefreie Toiletten und Duschen; in das Gebäude gelangt man über eine Rampe und Treppe. Die Aluminiumfenster und die zwei Türen haben Moskitonetze. Inzwischen ist das Gebäude innen und außen gestrichen worden.

Noch im Oktober werden die Betten, Matratzen und alle übrigen Möbel angeschafft. Die ersten einfachen medizinischen Geräte sind bereits da und sollen bis zur Inbetriebnahme der Krankenstation nach den Weihnachtsferien sicher im Lagerraum deponiert werden.



Sobald alle Anschaffungen für die Innenausstattung erfolgt sind und die Krankenstation vollständig eingerichtet und betriebsbereit sein wird, werden wir erneut berichten.

Wir sind froh, dass trotz der sehr angespannten Lage und gewaltigen Inflation in Nigeria alle Arbeiten planmäßig ausgeführt werden konnten. Vor allem die Förderung aus Bremen hat unseren Partnern die Sicherheit gegeben, alle anfallenden Kosten trotz der massiven Preiserhöhung finanzieren zu können.

Inzwischen geht das Leben im Internat weiter. Vor zwei Wochen haben die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der Sekundarschule ihr *West African Senior Certificate Examination* bestanden. Viele von ihnen sind gehörlos, andere blind oder auf einen Rollstuhl angewiesen. Sie alle, ihre Eltern und Lehrer sind stolz, dass sie den Schulabschluss trotz ihrer Einschränkungen erreicht haben. Einige von ihnen werden wir auch weiterhin im Studium unterstützen.



Mit herzlichen Grüßen und großem Dank an alle Beschäftigten des bremischen öffentlichen Dienstes

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Barbara Ramirez'.

Barbara Chavez Ramirez für den H&E-Vorstand